

SICHERHEIT IM NIEDERSPANNUNGSNETZ:

Geprüfte NH-Sicherungs-Lasttrennschalter von MERSEN



Fotos: Mersen

INFO-BOX:
MULTIVERT und MULTI-BLOC bieten viele Vorteile für den Anwender:

- hohes Lastschalt- und Kurzschlusseinschaltvermögen
- sichere Montage unter Spannung
- Plug & Play-Montage von MULTIBLOC Gr. 00-2
- Berührungsschutz IP20 bei geöffneter Lastschaltklappe
- sichere, frontseitige Spannungsprüfung
- vielfältige Kabelanschlussvarianten
- Kabelabgang oben/unten bei Montage wählbar
- halogenfreie, nicht entflammbare Kunststoffe
- korrosionsfestes Kontaktsystem
- Sicherungsüberwachung und Strommessung (Zubehör)

Ein ausreichender Schutz gegen die Folgen eines Kurzschlusses zählt zu den wichtigsten Sicherheitsmaßnahmen in elektrischen Anlagen und Netzen. Dies betrifft sowohl den Schutz von Personen als auch von Betriebsmittel und Kabel. Die rasche Wiederinbetriebnahme/Instandsetzung nachfolgend eines Fehlers in der Anlage wird bei Verwendung von NH-Sicherungs-Lasttrennschaltern unterstützt.

Durch das komplette Angebot an Lasttrennschaltern samt Zubehör und Abdeckungskomponenten von Mersen bieten wir die Voraussetzungen, eine sichere, den Vorschriften entsprechende Verteilung herzustellen.

Die NH-Sicherungs-Lastschaltleisten MULTIVERT und die NH-Sicherungs-Lasttrennschalter MULTIBLOC können durch das modulare Systemkonzept, auch in Kombination, am Sammelschienensystem 60 mm, 100 mm und 185 mm montiert werden. Abgangsseitig können somit Anwendungen von 2 A bis 630 A (mit Doppel-MULTIVERT bis 1.600 A) umgesetzt werden. Die Produkte MULTIBLOC sind auch von

2 A bis 630 A wahlweise auf Montageplatte oder DIN-Schiene montierbar. Diese Produkte sind vorgesehen, NH-Sicherungs-Einsätze nach IEC 60269-2 aufzunehmen.

Stand der Technik

Wie schon der Name verrät, sind diese Produkte dafür entwickelt, unter Last EIN- bzw. AUS-Schaltungen durchzuführen. Der bei der AUS-Schaltung entstehende Lichtbogen wird durch die Löschplatten, das sind speziell geformte Kunststoffwände im Berührungsschutz, gefahrlos für den Anwender, innerhalb des Gehäuses, zum Erlöschen gebracht. Ebenso sind beim Einschalten auf Kurzschluss (bis zu 120 kA)

entsprechende konstruktive Vorkehrungen erforderlich, diesen zu bewältigen. Der frontseitige Berührungsschutzgrad IP30 an den NH-Schaltern erfüllt ebenso die höchsten Ansprüche.

Innovation

Die 4-polig schaltbare NH-Sicherungs-Lastschaltleiste MULTIVERT (3P+N), mit der Baubreite von 100 mm am 185 mm-Sammelschienensystem, löst die Anforderung der allpoligen Trennung, also inklusive des Neutralleiters, hervorgerufen durch die stetige Zunahme der Einspeisepunkte der erneuerbaren Energien ins öffentliche Netz. Grundlage der 4-poligen Trennung folgt aus ÖVE/ÖNORM E 8001-1.

DIE WICHTIGSTEN TEXTPASSAGEN DER NORM ÖVE EN 60947-3:

ÖVE EN 60947-3 gilt für Lastschalter, Trennschalter, Lasttrennschalter und Schalter-Sicherungs-Einheiten für Verteiler- und Motorstromkreise mit Bemessungsspannungen bis 1.000 V Wechselspannung oder 1.500 V Gleichspannung. Zweck dieser Norm ist die Festlegung der kennzeichnenden Merkmale der Geräte; der Bedingungen, die Geräte erfüllen müssen in Bezug auf Betätigung und Verhalten im üblichen Betrieb; Betätigung und Verhalten unter bestimmten außergewöhnlichen Bedingungen, z. B. Kurzschluss; Isolationseigenschaften; der Prüfungen zum Nachweis, dass diese Anforderungen erfüllt sind, und der anzuwendenden Prüfverfahren; der Informationen, die auf den Geräten angebracht oder vom Hersteller z. B. im Katalog zur Verfügung gestellt werden müssen. Entsprechend der in dieser Norm definierten Gebrauchskategorien wird die Geräteauswahl

entsprechend des Verwendungszwecks, und der damit verbundenen Beanspruchung, für den Anwender erleichtert. In den techn. Daten des Gerätes wird zu diesen Gebrauchskategorien jeweils die Bemessungsbetriebsleistung (Strom u. Spannung) aufgeführt. Aufgrund der universellen Verwendbarkeit der Lasttrennschalter sind meist mehrere Kategorien genannt. Mit diesen Angaben ist somit das Ein- und Ausschaltvermögen festgelegt, es sind im Normalfall keine weiteren Vereinbarungen zwischen Anwender und Hersteller nötig. Eine wesentliche Bedeutung kommt auch der sogenannten Erwärmsprüfung zu, welche abschließend nach jeder der fünf Prüfsequenzen zur Bestätigung der Funktionstüchtigkeit des Gerätes durchgeführt wird. Hier ist eine maximale Temperatur an den Kabel- sowie Sammelschienenanschlüssen einzuhalten.

MERSEN Österreich Wien GmbH

Tel.: +43 1 8902818 16
 E-Mail: office.wien@mersen.com
www.ep.mersen.com

Der direkte Link mit Ihrem Smartphone zur vollständigen Norm – QR-Code einscannen!



DIE ONLINE-AFFINEN i-MAGAZIN-WEB-USER GELANGEN HIER DIREKT ZUR NORM:

www.i-magazin.com/norm

PROMOTION

Bitte hier abschneiden